

## Persönlich

### Urs Halter

FABRICE MÜLLER

**Seine Leidenschaft gilt den Farben. Urs Halter aus Alpnach-Dorf arbeitet als Maler und Künstler, entwickelt Farbkonzepte und bildet Farbberater aus. In seinen Arbeiten werden die Farben zu einem sinnlichen Erlebnis.**

Urs Halter bringt die Kraft der Farben zu den Menschen.

«Man kann die Welt der Farben nicht wie durch ein Scheunentor betreten», sagte einst der französische Kunstmaler Henri Matisse (1869–1954). Mit diesem Bildnis kann sich Urs Halter bestens identifizieren, wie er betont: «Es beschreibt eindrücklich die Schwellenübergänge in die Welt der Farben. Ich selber habe einen guten Zugang zu den Farben, begegne ihnen gleichzeitig aber mit grosser Achtsamkeit.» Vielleicht sei es ein Gen, das er von seinem Vater oder Grossvater erhalten habe – beide waren Maler –, oder eine Gabe. Jedenfalls steht Urs Halter den Farben nahe. Sehr nahe sogar. «Ich spüre die Kraft einer Farbe und habe einen direkten Zugang zu ihrer Wandlungskraft. Dies erlaubt es mir, abzuschätzen, ob eine Farbe zum Raum und zu einem Menschen passt oder nicht.» Seit 20 Jahren dreht sich im Leben von Urs Halter aus Alpnach-Dorf so ziemlich alles um Farben. Nach der klassischen Baumalerlehre, der Handelsschule und Maler-Vorarbeiter-Ausbildung bildete er sich im Zeichnen, in der Kunstgeschichte und Kunstmalerei über Jahre weiter. Die Staffelei, Farben und Zeichnungsstifte begleiteten ihn auf Reisen durch verschiedene Kontinente. Als rechte Hand von Bühnengestalter Peter Bissegger sammelte er wertvolle Erfahrungen und setzt diese heute in eigenen Bühnenbildern für Theaterkulissen um. Seine Fachkompetenz als Maler und Künstler kombiniert er mit seinen Kenntnissen aus der Farbpsychologie und seiner Tätigkeit als ganzheitlicher Lebensraumgestalter.

Was fasziniert Urs Halter an der Arbeit mit Farben? «Es ist ihre Einfachheit und Vielschichtigkeit zugleich.» Far-



«Farben sind vergleichbar mit der Musik, die ebenfalls Stimmungen und Emotionen hervorrufen kann.»

ben seien sanft und kraftvoll. Fasziniert spricht Urs Halter von der Wirkung von Farben auf Mensch und Raum. «Farben sind vergleichbar mit der Musik, die ja ebenfalls Stimmungen und Emotionen hervorrufen kann. Oder mit einem Gourmetkoch, der mit seinen Speisen für einen

gewissen Gusto sorgt. In diesem Sinne wollen Farben uns unterstützen, begleiten und Lebensfreude schenken.» Die Arbeiten von Urs Halter bewegen sich oft zwischen Raumgestaltung und Kunst. Sein Spiel mit Farben, Nuancen, Stimmungen verwandelt Räume in Krafräume. Hinzu kommen abstrakte Gemälde, die er im Auftrag von Kunden oder auch aus freien Stücken kreiert. Die Übergänge zwischen Malerei und Kunst

seien fließend, meint Urs Halter. «Ich entwickle mit dem Kunden zusammen eine Philosophie, eine Symbiose zwischen Mensch, Raum, Materialien und Farben. Dabei gehe ich mit meiner ganzen Aufmerksamkeit an die Arbeit, vergleichbar mit einer Meditation.» Nicht selten malt Urs Halter neben der Wandmalerei auch gleich ein passendes Bild dazu, um das Raumkonzept abzurunden, zu einer Einheit werden zu lassen. Seine Bilder und Farbkonzepte sollen den Menschen Genuss und Lebensfreude vermitteln.

